



DIENSTAG 29.9.2009

KOSTENLOS!

# NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Im Verbund mit dem HE! NORDERNEY-Magazin und der NORDERNEYER RUNDSCHAU

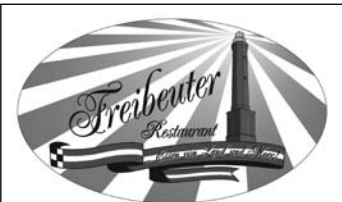


## Jan Weer meent:

Der Wind nimmt zu und dreht von West auf Nord. Er bringt um 15 Grad kalte Luft mit sich und auch den einen oder anderen Schauer. Nur selten – wenn überhaupt – lässt sich heute die Sonne blicken. Ein Wetter, um die Wintersachen aus dem Keller zu holen. **Hochwasser** ist heute um 7.52 und 20.52 Uhr, **Niedrigwasser** um 14.37 Uhr. **Wassertemperatur:** 16 Grad.

## In Kürze

**130-Euro-Zeche geprellt**  
Wegen eines Zechbetrugs müssen sich zwei Männer aus Norden verantworten. Die 42- und 38-Jährigen hatten in der Nacht zum Sonntag in einer Norderneyer Gaststätte Getränke im Wert von 103 Euro konsumiert und das Lokal verlassen, ohne zu zahlen. Die beiden wurden später in einer anderen Gaststätte entdeckt. Die Männer hätten angegeben, dass sie von einer dritten Person eingeladen worden seien, so die Polizei. Dieser Mann erklärte, er sei seinerseits eingeladen worden. Diese Version sei von der Bedienung bestätigt worden.



... entspannt genießen, in gemütlichem Ambiente ...  
Osterstr. 6/ Ecke Winterstr.  
- Mittwoch Ruhetag -  
Telefon: 840100

### Unten links

Alle sind zusammengelassen zur Besprechung und gucken erwartungsvoll auf den Mann. Doch der verdreht die Augen und winkt ab. Nach einer Bedenkpause kommt die Erklärung: „Mit Karamell im Mund kann man nicht reden.“ War aber lecker. Und dann geht es umso besser.

## „Freie Zahlenspielerereien“



Die Norderney-Fahne weht über dem Conversationshaus – und über dem Schuttgelände. Foto: Leidig

(der) – Der Vorstoß des CDU-Ratsherren Jann Ennen, sich mit dem vermeintlichen Hotelinvestor Günter Jensen und seiner Firma, der „GPC-Gruppe“, zu vergleichen und eine weitere gerichtliche Auseinandersetzung zu vermeiden, findet wenig Gegenliebe in der Norderneyer Politik. Bis heute kann Jensen mit

einer so genannten Auffassungsvormerkung im Grundbuch eine Nutzung des 5-Sterne-Grundstücks blockieren. Frank Ulrichs, Vizechef der Stadtverwaltung, hält nichts vom Thema Vergleich. Das Thema sei bekannt, es gebe nichts zu vergleichen.

>> Mehr dazu auf Seite 4

## Videokamera für Grundschule

(vel) – Eine Videokamera hat ein Norderneyer der Grundschule gesponsert. Sie soll in „absehbarer Zeit“ in den Herbstferien an der Schule installiert werden, damit der Schulhof überwacht werden kann, berichtet Schulleiterin Ute Lücke. Dies sei in der Schulleiternratssitzung beschlossen worden. Den Vandalismus auf dem Grundschulhof hatte Ute Lücke auch im Schulausschuss angesprochen. In der Regel seien es Norderneyer Kinder, die abends oder am Wochenende auf dem Schulhof Ge-

genstände zerstörten. Fenster wurden eingeworfen, Spielgeräte zerstört oder beschmiert. Angedacht worden sei, den Schulhof am Wochenende und an den Abenden dicht zu machen. Dies sei jedoch nicht umzusetzen. Auch Ideen wie die Installation von Bewegungsmeldern, von Scheinwerfern oder eben eine Videoüberwachung seien angesprochen worden, so Lücke. „Wir haben keine Lust mehr“, sagte die Schulleiterin. Die Videoüberwachung sei erst einmal ein Versuch: „Wir werden sehen, ob es etwas nützt.“

## Was liegt an?

- Dienstag, 29. September**
- 8.15 Uhr, Zehn-Minuten-Andacht, ev. Inselkirche
  - 10.30 und 16. Uhr, Kurorchester, Conversationshaus
  - 14 Uhr, geführte Fahrradtour mit eigenen Rädern, Anmeldung Reisebüro am Kurplatz
  - 15 Uhr, Awo-Teenachmittag, Haus der Insel, Awo-Raum
  - 16 Uhr, Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche St. Ludgerus
  - 18-20 Uhr, Sportabzeichen, Training und Abnahme, Sportplatz an der Mühle
  - 18.45 Uhr, „Nordic Walking“, Sportplatz an der Mühle, Gäste willkommen
  - 19 Uhr, Kino: „Oben“, Kurtheater
  - 19.30 bis 21.30 Uhr, Meditatives Tanzen (zum Mitmachen) mit Hedwig Will, Bibliothek im Conversationshaus
  - 20-22 Uhr, „Ein Abend im Museum“ mit Führung, Bademuseum
  - 21.15 Uhr, Kino: „Horst Schlämmer – Isch kandidiere“, Kurtheater

Klein. Günstig. Effektiv.  
**Daueranzeigen im NoMo!**

## Ins Gesicht geschlagen

Anzeige wegen Körperverletzung hat ein 20-jähriger Inselbesucher bei der Polizei erstattet. Er sei nach seinen Angaben vom Sicherheitsdienst einer Gaststätte unsanft aus der Lokalität geworfen und dabei mit der flachen Hand ins Gesicht geschlagen worden, so die Mitteilung der Polizei.

**DEN  
NORDERNEYER MORGEN  
BEKOMMEN SIE ÜBERALL, WO ES  
BRÖTCHEN UND ZEITUNGEN GIBT !**

Täglich wechselnder Longdrink 2,50 €  
**Kajüte** Winter-/Ecke Langestr.

Immobilien  
**ENGEL & VÖLKERS**

## Elektro Motzkus

**Elektrotechnik – TV  
Multimedia – Sat**

**Planung,  
Installation und  
Verkauf**

Im Gewerbegebiet 53

Tel. 04932 3074  
Fax 04932 2418

## Private Anzeigen

Wie dieses Beispiel  
(1-spaltig - 30 mm hoch)  
9,- Euro bei Barzahlung

## he! NORDERNEY Piratenbecher



**Nur 5,90 Euro**  
Norderneyer Morgen, Poststr. 1

## Einbruch in Badekarren



Der Badekarren, der als Trauzimmer genutzt wird, am Weststrand.

Unbekannte Täter sind in der Zeit vom 18. bis 26. September in den Badekarren eingebrochen, der als Trauzimmer genutzt wird. Der oder die Täter hätten das Holzfenster durch Gewalteinwirkung aufgedrückt und seien so in den

### Rucksack gestohlen

Auf einer Frisia-Fähre ist am vergangenen Montag der rote Rucksack einer 60-jährigen Frau entwendet worden. Wie die Polizei mitteilt, sei sie zunächst von einer Verwechslung ausgegangen und habe mehrfach das Fundbüro aufgesucht. Hier wurde ihr Rucksack jedoch nicht abgegeben, so dass sie nunmehr von einem Diebstahl ausgehen muss. Der Wert ihrer Sachen wurde mit 400 Euro angegeben.

Badekarren gelangt, berichtet die Polizei. Dort hätten sie die Trau-Mappe, einen Füllfederhalter, einen CD-Player, ein Head-Set und einige Dekoutensilien entwendet. Der Gesamtschaden beträgt rund 500 Euro.

### Börse mit 750 Euro weg

Eine Geldbörse mit 750 Euro Bargeld ist einem 61-jährigen Mann in der Nacht zum Freitag in einer Gaststätte entwendet worden. Nach seinen Angaben hatte er seine Geldbörse in der rechten vorderen Tasche seiner Jeans. Nachdem er mit einer Frau getanzt hatte, habe er festgestellt, dass seine Geldbörse fehlte. Zu der Frau konnte er nur sagen, dass sie sich als Annette aus Köln vorgestellt hatte, so die Polizei.



Mit unseren Immobilien sind Sie  
Norderney ganz nah!  
[www.moenck-immobilien.de](http://www.moenck-immobilien.de)  
04943 - 924 29 80

Das Inselradio SWS  
**UKW 104 MHz**  
Musik, Informationen, Gewinne!

*Gran Cafe Florian*  
**Täglich Frühstück**  
9.30 bis 11.30 Uhr  
Poststraße

[www.engelvoelkers.de/norderney](http://www.engelvoelkers.de/norderney) - Immobilien  
Inseltelefon: 04932/8696860

**König Pilsener und Bitburger Pils**  
0,2 l/1,50 € in der **Kajüte**

**Eiscafé Rialto**  
Täglich 28 Eissorten, davon  
über 12 Sorten laktosefreies Eis.

**potp**  
Schuhe. Mode

**Dirks Dienstleistungen**  
übernimmt alles rundum und im Haus  
0172 - 431 18 46 \* 04941 - 63 74 9

## he! NORDERNEY Piratenshirt für Kinder



**Nur 8,90 Euro**  
Norderneyer Morgen, Poststr. 1

Das Shirt gibt es auch  
für Erwachsene! (14.90 €)

## IMPRESSUM

Verlag: Fischpresse GbR  
Herausgeber:  
Dirk Kähler (v.i.S.d.P.), Anja Pape  
Poststr. 1, 26548 Norderney  
T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79  
Redaktion: Dirk Kähler, Verena Leidig  
E-Mail: [info@fischpresse.de](mailto:info@fischpresse.de)  
Internet: [norderneyer-morgen.de](http://norderneyer-morgen.de)  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Druck und Verlag: Fischpresse GbR  
**Auflage: 3.000 Exemplare.**

## Mühsam erkämpftes 2:1 gegen Sandhorst

Mühsam haben die Fußball-Herren des TuS Norderney am Sonntag ihren 2:1-Sieg gegen den TuS Sandhorst III errungen. Dabei tat sich der TuS Norderney erneut sehr schwer in der ersten Spielhälfte, obwohl er in der Anfangsphase zwei gute Chancen durch Lars Mares in der 6. und 10. Minute hatte. Die Gäste machten dem TuS mit ihrem schnellen und unbekümmerten Spiel das Leben sehr

schwer, gingen nach einem Abwehrfehler durch Mittelstürmer Tai in der 11. Minute in Führung und hatten danach gute Torchancen auf 3:0 zu erhöhen, doch zwei Glanzparaden von Torwart



Jannes Hollbach (am Ball) schoss den Siegtreffer.

Foto: Kähler

Steffen Groneberg bewahrten die Norderneyer vor einem höheren Rückstand.

Nach der Pause kam etwas mehr Spielkultur ins Norderneyer Spiel und man drückte auf den Ausgleich.

In der 57. Minute wurde Lars Mares im Strafraum zu Fall gebracht, und Schiri Janssen aus Pilsun entschied auf Elfmeter. Stefan Pommers Elfer konnte der Keeper zunächst an den Pfosten lenken, doch

im Nachsetzen setzte Stefan Pommer das Leder zum 1:1 ins Netz. Torjäger Hannes Hollbach verwertete in der 65. Minute einen Freistoß von Stefan Pommer zum 2:1 für Norderney. Weitere gute Torchancen besaßen Michael Heckelmann (75. Minute) und Lars Mares (89. Minute), um das Ergebnis höher zu schrauben, was jedoch nicht dem Spielverlauf entsprochen hätte, da Sandhorst nie auf-

steckte und auch Chancen besaß. TuS: Groneberg, Dierkes, S. Pommer, de Boer, van Bömmel, J. Pommer, Rauchmann, Hollbach, Heckelmann, Mares, Visser, Frerichs, Meiling, Trost. wschliit

### Anzeigen

## Farbkopien (und Drucke) auf 100-Gramm Papier

<b>DIN A 4</b>	<b>0,85 €</b>
ab 10 St.	0,65 €
ab 50 St.	0,60 €
ab 100 St.	0,55 €
ab 250 St.	0,50 €
<b>DIN A 3</b>	<b>1,70 €</b>
ab 10 St.	1,30 €
ab 50 St.	1,20 €
ab 100 St.	1,10 €
ab 250 St.	1,00 €

Größere Mengen auf Anfrage.

Preise gelten pro Kopie. Bei doppelseitigen Kopien verdoppelt sich der Preis. Stand 25. August 2009 – Preise inkl. ges. MwSt.

**Jetzt NEU beim**



**NORDERNEYER MORGEN**  
JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Poststraße 1, 26548 Norderney

**he!**  
NORDERNEY  
INSELMAGAZIN

## Der Kalender



9,90 Euro  
12 ausgewählte Fotografien

Kunst & Form, Strandstraße

Zeitschriften Niemeyer, Strandstraße

Schreibwaren Luttmann, Friedrichstraße

Spezialitäten Solaro, Friedrichstraße

Toto-Lotto Klus, Winterstraße

Buch Eilts, Jann-Berghaus-Straße

Bücher- und Kartentruhe, Poststraße

Fischpresse GbR (He!, Norderneyer Morgen) in der historischen Post.

## Benjamin Hock

Dipl.-Ing. Holztechnik (FH) - Im Gewerbegebiet 24

Tel.: 04932-860195 oder 0179-7853456

Möbelbau  
Sonderanfertigungen  
Kreativer Innenausbau  
Fenster  
Türen  
Terrassen u.v.m.

**Hocks Holz**  
Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten  
**Werkstatt**

## 5-Sterne-Bau: „Freie Zahlenspielereien“

### Fortsetzung von Seite 1

Jensen habe nicht einmal eine Baugenehmigung, wie er behauptete. Die Größenordnung von gut 7 Millionen Euro sei indiskutabel. Die Situation sehe nicht anders aus, als vor zwei Jahren, als beschlossen wurde, den Vertrag mit Jensen zu kündigen. Bislang sei nicht bekannt, dass Jensen irgendwas im Zusammenhang mit dem Projekt bezahlt habe. „Der einzige Grund für einen Vergleich wäre, sich zeitlich freizukaufen“, so Frank Ulrichs. „Aber wer soll den Spaß bezahlen? Man muss ja auch erstmal einen finden, der die Kosten übernimmt.“

Ratsherr und stellvertretender Bürgermeister Axel Stange erklärt, dass in der Fraktion noch nicht drüber gesprochen wurde. Er selbst sei „mit Sicherheit“ nicht für einen Vergleich. Der eingeschlagene Weg müsse durchgezogen werden. „Wo soll man denn bei einem Vergleich ansetzen? Ich weiß auch nicht, wie Jann Ennen darauf gekommen ist“, so Stange.

Fraglich sei auch, wie ein Vergleich überhaupt aussehen solle. Es sei bitter, dass sich das Verfahren weiter hinzieht aber der eingeschlagene Weg müsse zu Ende gegangen werden.

Ratsmitglied Stefan Wehla-



Berge von Schutt auf dem eingezäunten Gelände neben Badehaus (links) und Conversationshaus (geradeaus).

Foto: Leidig

ge von den Grünen sieht das ähnlich. „Für uns kommt kein Vergleich mit Herrn Jensen in Frage“, so Wehlage. Die äußerste Marge, die sich die Grünen überhaupt vorstellen könnten wäre, dass die städtischen Betriebe auf ihre Forderungen gegen Jensen verzichteten, wenn der bereit wäre, die Aufassungsvormerkung aus dem Grundbuch löschen zu lassen. Dann könne man mit sich reden lassen.

Die Überlegungen Jann Ennens, dass man auf erhebliche Einnahmen verzichtet, wenn die Stadt das Verfahren gegen Jensen weiter laufen lässt, seien freie Zahlenspielereien, so Wehlage. Ob und wann dort je ein Hotel entstehen werde, sei nicht absehbar. Ennens Vorschlag entbehre jeglicher Substanz.

Auch die Grünen würden lieber heute als morgen das

Grundstück einer Verwendung zuführen. Er glaube aber nicht, dass es dem Tourismus auf Norderney abträglich sei, „wenn es dort über einen gewissen Zeitraum noch so aussieht, wie es jetzt aussieht“.

Keine klare Aussage wollte hingegen Ratsmitglied Hayo Moroni von den Freien Wählern treffen. Er kenne die Akte, den Prozessstand und die Aussicht auf Erfolg nicht. Weshalb er nichts dazu sagen wolle. Er habe Vermutungen, aber keine Fakten. „Politische Meinungen und was ich gerne hätte, sind nicht maßgeblich“, so Moroni.

Sascha Nüchter von der FDP findet einen Vergleich nicht völlig abwegig. Man müsse die Frage abwägen, was sinnvoll sei. Wenn sich damit das Verfahren beschleunigen ließe, könne man darüber nachdenken, so Nüchter. Eine

Aufarbeitung des Themas sei schwierig, da die Verantwortung hin und her geschoben werde.

Joachim Tenkhoff, der als Nachfolge-Investor mit einer eigenen Planung für das 5-Sterne-Hotel im Gespräch war und eine Finanzierung mit der Landesbank Baden Württemberg (LBBW) auf die Beine stellen wollte, ist grundsätzlich immer noch an dem Projekt interessiert. Doch so lange die Grundstücksfrage nicht geklärt sei, brauche man nicht weiter darüber nachzudenken. Die LBBW-Capital sei bei anderen Projekten seiner Firma noch im Boot und wäre nach wie vor in der Lage, eine Finanzierung auf die Beine zu stellen.

Er gehe davon aus, so Tenkhoff, dass das Gerichtsverfahren zur Klärung der Grundstücksverhältnisse noch zwei bis drei Jahre in Anspruch nehme.

Von einem Vergleich hält Tenkhoff nichts. „Das ist ein Thema, das man so in die Mülltonne werfen kann“, so Tenkhoff. Kein Investor sei bereit, sich 5 Prozent vom gesamten Finanzvolumen zusätzlich aufdrücken zu lassen. „Ich habe ein bisschen geschmunzelt, als ich das gehört habe“, so Tenkhoff zu dem Vorstoß von Jann Ennen.

## Werben Sie im NOMO:

Fischpresse GbR  
Poststraße 1  
26548 Norderney  
info@fischpresse.de  
Fax: 04932 99 18 79

Anzeigentelefon  
04932 99 18 99

NORDERNEYER  
MORGEN  
JEDEM ANKOMMEN ALLES  
VON DER FISCHEL

## FOTO- KOPIEN

Norderneyer Morgen

Fischpresse GbR  
Poststraße 1  
04932 991899

Alle Ausgaben auf  
[www.norderneyer-morgen.de](http://www.norderneyer-morgen.de)